Dekorateur*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Dekorateur*innen gestalten Schaufenster, Verkaufsräume, aber auch Messestände und Ausstellungen. Nach Vorgabe der Auftraggeber*innen zeichnen sie Entwürfe, stellen Modelle her und setzen im Atelier oder am Ausstellungsort Werbeideen um. Sie beherrschen vielfältige handwerkliche Arbeiten: sie malen, tapezieren oder führen Kartonagearbeiten aus. Dekorateur*innen sind mit unterschiedlichen Materialien, Werkstoffen (z. B. Textilien, Folien, Papier, Tapeten) und technischem Zubehör (z. B. Spots, Projektoren) vertraut und verwenden Requisiten wie Regale, Podeste oder Schaufensterfiguren. Je nach Auftrag arbeiten sie im Team oder allein. Sie haben Kontakt zu ihren Auftraggeber*innen, dem Verkaufspersonal der von ihnen dekorierten Geschäfte und deren Kundinnen und Kunden.

Ausbildung

Je nach Tätigkeitsschwerpunkt sind für den Beruf Dekorateur*in facheinschlägige handwerkliche Ausbildung (z. B. Lehrberufe wie Tischler*in und Tapezierer*in und Dekorateur*in) oder Fachausbildungen im Bereich Kunst und Design von Vorteil. Auch Ausbildungen im Bereich Handel (z. B. Lehrberuf Einzelhandel) bilden eine mögliche Grundlage für den Zugang zu diesem Beruf.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- die Produktpräsentation unter Berücksichtigung eines vorgegebenen Budgetrahmens planen
- gestalterische Ideen mittels Skizzen, Zeichnungen, Schablonen oder mittels Computerprogrammen entwerfen
- Entwürfe mit den Auftraggeber*innen besprechen und anhand von Simulationen demonstrieren
- die Dekorationselemente unter Verwendung verschiedener Materialien und Werkstoffe vorbereiten und herstellen
- Ausstellungsrequisiten wie Regale, Podeste, Schaufensterfiguren beschaffen
- Schaufenster und Ausstellungsräume vor Ort nach den Entwürfen und Ideenskizzen gestalten

Anforderungen

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Gefühl für Farben und Formen
- gestalterische Fähigkeit
- gutes Augenmaß
- handwerkliche Geschicklichkeit
- Präsentationsfähigkeit
- räumliches Vorstellungsvermögen

- Aufgeschlossenheit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kund*innenorientierung

- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein
- Zielstrebigkeit

- gepflegtes Erscheinungsbild
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)

- Koordinationsfähigkeit
- Kreativität
- Organisationsfähigkeit

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft

WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH